

Medieninformation

Nr. 63

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Doreen Göhler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 10. Februar 2020

Chemnitz

Ein Verletzter bei Brand in Keller/Zeugenaufruf

Zeit: 10.02.2020, 02.10 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Markersdorf

(476) In der Nacht zu Montag kamen Polizei und Feuerwehr in der Straße Am Harthwald zum Einsatz. Im Keller eines Mehrfamilienhauses war es zu einem Brand und einhergehender starker Rauchentwicklung gekommen. Es wurde eine Person (m/19) mit Verdacht auf Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus gebracht. Schadensangaben liegen noch nicht vor. Ein Brandursachenermittler untersuchte zwischenzeitlich den Brandort. Nach bisherigen Erkenntnissen ist von vorsätzlicher Brandstiftung auszugehen. Die Kriminalpolizei sucht Zeugen. Wer hat dort vergangene Nacht Beobachtungen gemacht, die mit dem Brand in Verbindung stehen könnten? Wer hat Personen oder Fahrzeuge im oder am Gebäude gesehen? Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei unter der Rufnummer 0371 387-3448 entgegen. (gö)

Schulgebäude beschmiert

Zeit: 07.02.2020, 14.00 Uhr bis 10.02.2020, 07.30 Uhr
Ort: OT Furth

(477) An ein Schulgebäude in der Chemnitztalstraße haben Unbekannte zahlreiche verfassungsfeindliche Schmierereien angebracht. In den Farben Schwarz, Blau, Weiß und Rot wurden unter anderem Hakenkreuze und ausländerfeindliche Parolen geschmiert. Die Höhe der Kosten zur Beseitigung der Graffiti ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung aufgenommen. (gö)

Beute in Garage gemacht

Zeit: 10.02.2020, 07.50 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Sonnenberg

(478) Unbekannte waren in einem Garagenkomplex in der Straße Planitzwiese zugange. Aus einer aufgebrochenen Garage stahlen die Täter neben Modellbauflugzeugen und einem Satz Sommerrädern unter anderem

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

auch einen Anhänger sowie eine blau-grau-rote Husqvarna WR 360. Der Gesamtschaden wurde auf einige tausend Euro geschätzt. (gö)

Audi 80 verschwunden

Zeit: 08.02.2020, 23.00 Uhr bis 09.02.2020, 12.00 Uhr
Ort: OT Bernsdorf

(479) In der Andreasstraße haben Unbekannte einen roten Audi 80 gestohlen. Der Wert des 28 Jahre alten Fahrzeugs wurde auf ca. 1 000 Euro geschätzt. (gö)

Kraftstoff gezapft

Zeit: 08.02.2020, 15.00 Uhr bis 09.02.2020, 09.30 Uhr
Ort: OT Altendorf

(480) Im Gutsweg haben sich Diebe an einem Lkw Mercedes zu schaffen gemacht. Die Täter hatten den Tankdeckel aufgebrochen und schätzungsweise 100 Liter Kraftstoff gezapft. Dabei ist Kraftstoff auch auf die Straße gelaufen und musste später durch die Feuerwehr abgebunden werden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf knapp 200 Euro. (gö)

Ohne Führerschein und unter Drogeneinfluss unterwegs

Zeit: 09.02.2020, 14.30 Uhr und 15.50 Uhr
Ort: OT Ebersdorf und OT Sonnenberg

(481) Im Adalbert-Stifter-Weg kontrollierte eine Polizeistreife am Sonntagnachmittag den Fahrer (43) eines Pkw VW. Dabei kam einiges zutage. Das Auto war nicht ordnungsgemäß zugelassen und pflichtversichert, der 43-Jährige (georgische Staatsangehörigkeit) nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Zudem stand der Mann offenbar unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln, wie ein Drogenvor-test ergab.

Ebenso ohne Fahrerlaubnis und offenbar unter Drogen war ein Mercedes-Fahrer (41, deutsche Staatsangehörigkeit) auf dem Sonnenberg unterwegs. Polizisten hatten das Auto und seinen Fahrer am Sonntagnachmittag, gegen 16 Uhr, im Bereich Dresdner Straße/Fürstenstraße kontrolliert.

Für die beiden Autofahrer folgten Blutentnahmen sowie mehrere Anzeigen wegen Verkehrsverstößen, wie u. a. Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter dem Einfluss berauschender Mittel. (gö)

Mit Auto ins Gleisbett geraten

Zeit: 09.02.2020, 20.45 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(482) Am Sonntagabend befuhr der 29-jährige Fahrer eines Pkw Audi die Annaberger Straße stadteinwärts. Dabei kam der Audi nach links von der Fahrbahn ab und geriet über die Bordsteinkante in das baulich abgetrennte Gleisbett der Straßenbahn. Dort fuhr er noch ein kurzes Stück weiter, bis er stehen blieb. Als die informierte Polizei am Unfallort eintraf, entfernte sich der Audi-Fahrer zu Fuß unerlaubt vom Unfallort. Neben den Polizisten nahm auch ein Zeuge die Verfolgung des 29-Jährigen auf. Dieser konnte ihn in unmittelbarer Nähe des Unfallortes festhalten und der Polizei übergeben. Bei



dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von etwa 6 000 Euro. Der Audi-Fahrer (irakische Staatsangehörigkeit) blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,62 Promille. Für den Mann folgten die Beschlagnahme seines Führerscheines sowie Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entfernens vom Unfallort. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Beute in Geschäften gemacht/Zeugen gesucht

Zeit: 08.02.2020, 13.30 Uhr bis 09.02.2020, 09.30 Uhr

Ort: Penig

(483) Zu einem Einbruch in einen Einkaufsmarkt in der Chemnitzer Straße wurde am Sonntag früh die Polizei gerufen. Dort hatten Unbekannte von Samstag zu Sonntag eine Zugangstür zu den Räumlichkeiten einer Fleischereifiliale und einem Backshop aufgebrochen. Im Anschluss durchsuchten die Einbrecher die Verkaufs- und Geschäftsräume und entwendeten Bargeld. Der einbruchsbedingte Gesamtschaden wird auf ca. 6 500 Euro geschätzt.

Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Wem sind dort Personen oder Fahrzeuge aufgefallen, die mit dem Einbruch in Verbindung stehen könnten? Hinweise werden unter Telefon 03737 789-0 im Polizeirevier Rochlitz entgegengenommen. (mg)

Carport und Pkw abgebrannt – Ergänzungsmeldung

Zeit: 09.02.2020, 01.40 Uhr

Ort: Seelitz, OT Döhlen

(484) Wie bereits in der Medieninformation Nr. 62 vom 9. Februar 2020, Meldung 471, berichtet, waren in der Nacht zu Sonntag in der Gartenstraße zwei Pkw und ein Doppelcarport in Brand geraten. Inzwischen kam ein Brandursachenermittler vor Ort zum Einsatz. Nach derzeitigen Erkenntnissen wird von einem technischen Defekt an dem Pkw Ford als Brandursache ausgegangen. (mg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 09.02.2020, 22.10 Uhr

Ort: Hartmannsdorf

(485) In der Chemnitzer Straße hielten Polizisten am gestrigen Sonntagabend einen Pkw Ford an und unterzogen ihn einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Ein im Rahmen der Kontrolle mit der Fahrerin (36, deutsche Staatsangehörigkeit) durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,42 Promille. Für die Frau folgten eine Blutentnahme, die Beschlagnahme ihres Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Bei Sturz verletzt

Zeit: 09.02.2020, 09.45 Uhr
Ort: Lunzenau

(486) Die Talgrundstraße (K 8258) aus Richtung Rochsburg in Richtung Lunzenau befuhr am Sonntagvormittag eine 26-jährige Radfaherin. Nach einer Linkskurve verhedderte sich offenbar ein auf der Fahrbahn liegender Ast im Vorderrad des Fahrrades, sodass die 26-Jährige in der Folge auf der bergabwärts führenden Fahrbahn stürzte. Sie zog sich dabei schwere Verletzungen zu. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Mit umstürzendem Baum kollidiert

Zeit: 10.02.2020, 05.20 Uhr
Ort: Brand-Erbisdorf

(487) Auf der B 101 aus Richtung Brand-Erbisdorf in Richtung Großhartmannsdorf unterwegs war am Montag früh der 53-jährige Fahrer eines MAN-Transporters. Kurz nach dem Abzweig Müdisdorf kollidierte der Transporter mit einem durch den Sturm umstürzenden Baum, wobei Sachschaden in Höhe von etwa 5 000 Euro entstand. Der Transporter-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Fahrzeuge kollidierten an Einmündung

Zeit: 09.02.2020, 14.00 Uhr
Ort: Frankenberg

(488) Von der Pappelallee auf die bevorrechtigte Altenhainer Straße (B 180) fuhr am Sonntag der 75-jährige Fahrer eines Pkw Skoda. Dabei kollidierte der Skoda mit einem auf der Bundesstraße in Richtung Altenhain fahrenden Pkw Renault (Fahrerin: 54). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 12.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis**Brand in Mehrfamilienhaus**

Zeit: 09.02.2020, 20.10 Uhr
Ort: Thum, OT Herold

(489) In der Annaberger Straße kamen am Sonntagabend Polizei und Feuerwehr zum Einsatz. Im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses war es zu einem Brand gekommen. Die Feuerwehr evakuierte fünf Mieter aus dem Wohnhaus und löschte den Brand. Die Bewohner wurden vorsorglich wegen des Verdachts der Rauchgasintoxikation vor Ort untersucht. Verletzt wurde jedoch nach bisherigem Kenntnisstand niemand. Ersten Ermittlungen zufolge ist ein technischer Defekt an einem Ladegerät brandursächlich. Es entstand ein Sachschaden von rund 10.000 Euro. (mg)



Schrankenbaum beschädigt/Zeugen gesucht

Zeit: 05.02.2020, zwischen 10.30 Uhr und 11.45 Uhr
Ort: Sehmatal, OT Neudorf

(490) Am Mittwochvormittag der vergangenen Woche befuhr ein bisher unbekanntes Fahrzeug die S 266 und dabei am Bahnübergang Kretscham-Rothensehma gegen einen Schrankenbaum. Am Schrankenbaum entstand Sachschaden in Höhe von etwa 6 000 Euro. Wer kann Angaben zum Sachverhalt bzw. zum unbekanntem Unfallverursacher machen? Unter Telefon 03733 88-0 werden Hinweise im Polizeirevier Annaberg entgegengenommen. (Kg)

Notrufeinrichtung im Schrägaufzug beschädigt/Polizei sucht Zeugen

Zeit: 28.01.2020, 08.00 Uhr bis 29.01.2020, 08.00 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(491) Unbekannte haben Ende Januar im Schrägaufzug zum historischen Stadtzentrum augenscheinlich eine Blende verbogen und damit den Notrufknopf außer Betrieb gesetzt. Dadurch ist der Aufzug bis zur Instandsetzung nicht mehr nutzbar. Zur Schadenshöhe liegen noch keine Angaben vor. Die Polizei hat Ermittlungen wegen Beeinträchtigung von Nothilfemitteln aufgenommen und sucht Zeugen. Wer kann weitere Angaben zur Tatzeiteingrenzung machen? Wer kann Hinweise zu den noch unbekanntem Tätern geben? Zeugen melden sich bitte unter der Rufnummer 03771 12-0 im Polizeirevier Aue. (ju)

Kollision beim Überholen

Zeit: 09.02.2020, 12.00 Uhr
Ort: Pockau-Lengefeld, OT Kalkwerk

(492) Die B 101 aus Richtung Pockau in Richtung Heinzebank befuhren am gestrigen Sonntagmittag der 36-jährige Fahrer eines Pkw Nissan und der 48-jährige Fahrer eines Mercedes-Geländewagens. Als der Nissan-Fahrer ungefähr 400 Meter vor dem Ortseingang Kalkwerk zum Überholen eines vor ihm fahrenden Fahrzeugs ausscherte, kollidierte der Nissan mit dem bereits im Überholvorgang befindlichen Mercedes. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt ca. 2 500 Euro. Verletzt wurde niemand. Einem Arzt stellte sich der Nissan-Fahrer (deutsche Staatsangehörigkeit) dennoch vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,88 Promille. Den Führerschein des Mannes stellten die Beamten sicher. (Kg)